

DO & CO Aktiengesellschaft

1. Halbjahr 2016/2017



RESTAURANTS
HOTEL
LOUNGES
CATERING

INHALT

Kennzahlen der DO & CO Gruppe nach IFRS	1
Konzernlagebericht 1. Halbjahr 2016/2017	2
1. Geschäftsverlauf	2
1.1. Airline Catering	2
1.2. International Event Catering	2
1.3. Restaurants, Lounges & Hotel	3
2. Ausblick	3
3. Bilanz	4
4. MitarbeiterInnen	4
5. Chancen- und Risikomanagement	4
6. Aktie / Investor Relations	5
Konzernzwischenabschluss 1. Halbjahr 2016/2017 der DO & CO Aktiengesellschaft nach IFRS (verkürzt)	9
1. Konzernbilanz zum 30. September 2016	10
2. Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für das 1. Halbjahr 2016/2017	11
3. Konzern-Gesamtergebnisrechnung	12
4. Konzern-Geldflussrechnung	13
5. Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	14
Konzernanhang 1. Halbjahr 2016/2017 (verkürzt)	15
1. Allgemeine Angaben	15
1.1. Grundlagen	15
1.2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	15
1.3. Rückwirkende Anpassungen	15
1.4. Konsolidierungskreis	16
1.5. Saisonalität	16
2. Erläuterungen zur Konzernbilanz	17
2.1. Sachanlagevermögen	17
2.2. Eigenkapital	17
2.3. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	17
3. Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	18
3.1. Abschreibungen und Wertminderungen	18
3.2. Ertragsteuern	18
3.3. Ergebnis je Aktie	18
4. Sonstige Angaben	19
4.1. Zusätzliche Angaben zu Finanzinstrumenten	19
4.2. Segmentberichterstattung	20
4.3. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag (Nachtragsbericht)	21
4.4. Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen	21
Glossar	22
Erklärungen aller gesetzlichen Vertreter gemäß § 87 Abs. 1 Z 3 Börsegesetz	23
Bericht über die prüferische Durchsicht des verkürzten Konzernzwischenabschlusses	24

Kennzahlen der DO & CO Gruppe nach IFRS

Die Berechnungen der Kennzahlen werden im Kennzahlen Glossar erläutert.

		1. Halbjahr 2016/2017	1. Halbjahr 2015/2016 ¹	2. Quartal 2016/2017	2. Quartal 2015/2016 ¹
Umsatz	m€	504,67	474,94	250,16	245,51
EBITDA	m€	50,37	48,28	27,43	27,14
EBITDA-Marge	%	10,0%	10,2%	11,0%	11,1%
EBIT	m€	32,76	32,16	18,32	18,99
EBIT-Marge	%	6,5%	6,8%	7,3%	7,7%
Ergebnis vor Ertragsteuern	m€	30,57	30,62	16,82	16,90
Konzernergebnis	m€	15,16	18,92	8,40	12,27
Net Result-Marge	%	3,0%	4,0%	3,4%	5,0%
MitarbeiterInnen		10.100	9.890	10.107	10.248
Eigenkapital ²	m€	258,87	240,88	258,87	240,88
Eigenkapital-Quote ²	%	41,5%	39,6%	41,5%	39,6%
Net Debt (Finanzverschuldung)	m€	-0,81	102,16	-0,81	102,16
Net Debt to EBITDA		-0,01	1,15	-0,01	1,15
Net Gearing	%	-0,3%	42,4%	-0,3%	42,4%
Working Capital	m€	-2,40	6,80	-2,40	6,80
Operativer Cashflow	m€	28,37	40,78	-4,95	22,10
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	m€	-34,60	-28,45	-11,77	-14,19
Free Cashflow	m€	-6,23	12,33	-16,86	7,92
ROS	%	6,1%	6,4%	6,7%	6,9%

1... 1. Halbjahr 2015/2016 angepasst (vgl. Abschnitt 1.3. im Konzernanhang)

2... Geänderte Berechnungsmethode zum Vorjahr (vgl. Glossar)

Kennzahlen je Aktie

		1. Halbjahr 2016/2017	1. Halbjahr 2015/2016 ¹	2. Quartal 2016/2017	2. Quartal 2015/2016 ¹
EBITDA je Aktie	€	5,17	4,95	2,81	2,79
EBIT je Aktie	€	3,36	3,30	1,88	1,95
Gewinn je Aktie	€	1,56	1,94	0,86	1,26
Buchmäßiges Eigenkapital je Aktie ²	€	21,23	20,50	21,23	20,50
Höchstkurs ³	€	107,60	96,92	81,30	96,92
Tiefstkurs ³	€	62,51	64,03	62,51	71,80
Kurs ultimo ³	€	72,77	72,50	72,77	72,50
Aktienanzahl ultimo	TPie	9.744	9.744	9.744	9.744
Marktkapitalisierung ultimo	m€	709,07	706,44	709,07	706,44

1... 1. Halbjahr 2015/2016 angepasst (vgl. Abschnitt 1.3. im Konzernanhang)

2... Bereinigt um Anteile anderer Gesellschafter, geänderte Berechnungsmethode zum Vorjahr

3... Schlusskurs

Konzernlagebericht 1. Halbjahr 2016/2017

1. Geschäftsverlauf

1.1. Airline Catering

Mit einem unverwechselbaren, innovativen und kompetitiven Produktportfolio generiert die Division Airline Catering den größten Umsatzanteil (65 %) im DO & CO Konzern.

Weltweit setzen die DO & CO Gourmetküchen in New York, Chicago, London, Istanbul, Frankfurt, München, Mailand, Malta, Warschau, Kiew, Seoul und Wien sowie an weiteren Standorten in Österreich, Deutschland, der Türkei und Polen neue Standards im Premiumsegment des Airline Caterings.

Zahlreiche Fluglinien zählen zum Kundenportfolio von DO & CO. Darunter finden sich namhafte Kunden wie Turkish Airlines, British Airways, Emirates, Etihad Airways, Qatar Airways, Cathay Pacific, Austrian Airlines, Singapore Airlines, Air France, South African Airways, LOT Polish Airlines, Oman Air, Royal Air Maroc, Korean Air, EVA Air, Egypt Air, Gulf Air, China Airlines, NIKI, Pegasus Airlines und Asiana Airlines.

Airline Catering		1. Halbjahr				2. Quartal			
		2016/2017	2015/2016 ¹	Veränderung	Veränderung in %	2016/2017	2015/2016 ¹	Veränderung	Veränderung in %
Umsatz	m€	328,08	326,13	1,95	0,6%	169,49	175,08	-5,59	-3,2%
EBITDA	m€	38,10	38,67	-0,57	-1,5%	22,30	22,41	-0,11	-0,5%
Abschreibungen	m€	-12,76	-10,30	-2,46	-23,9%	-6,74	-5,22	-1,51	-29,0%
Wertminderung	m€	-0,42	0,00	-0,42		0,00	0,00	0,00	
EBIT	m€	24,92	28,37	-3,45	-12,2%	15,56	17,19	-1,63	-9,5%
EBITDA-Marge	%	11,6%	11,9%			13,2%	12,8%		
EBIT-Marge	%	7,6%	8,7%			9,2%	9,8%		
Anteil am Konzernumsatz	%	65,0%	68,7%			67,8%	71,3%		

1... 1. Halbjahr 2015/2016 angepasst (vgl. Abschnitt 1.3. im Konzernanhang)

Die meisten DO & CO Standorte berichten Umsatzsteigerungen, wobei insbesondere die Standorte in den USA und in Deutschland hervorzuheben sind. Stabil sind Österreich, Italien und Polen. Rückläufig ist die Geschäftsentwicklung in der Ukraine, vor allem durch den Verlust des wichtigsten Kunden, der Eigencatering durchführt.

In der Türkei, einem der wichtigsten Märkte von DO & CO, ist in der Landeswährung (Türkische Lira) ein Umsatzwachstum von +4,4 % zu verzeichnen, welcher sich jedoch durch den Wertverlust der türkischen Lira gegenüber dem Euro in der DO & CO Konzerngewinn- und -verlustrechnung mit einem Umsatzrückgang von -2,7 % widerspiegelt. Auch die Abwertung des Britischen Pfund gegenüber der Berichtswährung führt dazu, dass es in Großbritannien anstelle einer Umsatzsteigerung in lokaler Währung von +8,2 % zu einem währungsbedingten Umsatzrückgang in Höhe von -4,8 % kommt. Nachdem der wesentliche Teil der Kosten in den jeweiligen Landeswährungen anfällt, bleiben die Margen davon unberührt.

1.2. International Event Catering

International Event Catering		1. Halbjahr				2. Quartal			
		2016/2017	2015/2016	Veränderung	Veränderung in %	2016/2017	2015/2016	Veränderung	Veränderung in %
Umsatz	m€	92,95	65,10	27,85	42,8%	38,92	28,68	10,24	35,7%
EBITDA	m€	8,23	5,68	2,55	44,9%	2,91	2,63	0,29	10,9%
Abschreibungen	m€	-2,65	-2,32	-0,34	-14,6%	-1,36	-1,20	-0,16	-13,3%
EBIT	m€	5,58	3,37	2,21	65,8%	1,55	1,43	0,13	8,9%
EBITDA-Marge	%	8,9%	8,7%			7,5%	9,2%		
EBIT-Marge	%	6,0%	5,2%			4,0%	5,0%		
Anteil am Konzernumsatz	%	18,4%	13,7%			15,6%	11,7%		

Der starke Umsatzanstieg in dieser Division ist auf die Aktivitäten während der Fußballeuropameisterschaft UEFA EURO 2016 zurückzuführen. DO & CO bzw. Hédiard Paris war die Hospitality Production Management Company bei einer der größten Sportveranstaltungen,

die jemals in Europa stattgefunden hat. Dabei wurden bei 51 Spielen über 110.000 VIP Gäste in 9 Städten und 10 verschiedenen Stadien kulinarisch verwöhnt.

Neben diesem Sport-Großereignis war DO & CO im 2. Quartal des laufenden Geschäftsjahres u.a. kulinarischer Gastgeber für die VIP Gäste

- bei den Formel 1 Grands Prix in Österreich, Großbritannien, Ungarn, Deutschland, Belgien und Italien,
- beim CHIO in Aachen,
- bei zahlreichen Fußballspielen in der Allianz Arena, der Heimstätte des für den FC Bayern München und TSV 1860 München,
- bei Aktivitäten im Olympiapark München,
- beim Beachvolleyball Grand Slam in Klagenfurt und in Porec.

1.3. Restaurants, Lounges & Hotel

Restaurants, Lounges & Hotel		1. Halbjahr				2. Quartal			
		2016/2017	2015/2016	Veränderung	Veränderung in %	2016/2017	2015/2016	Veränderung	Veränderung in %
Umsatz	m€	83,64	83,71	-0,07	-0,1%	41,74	41,75	-0,01	0,0%
EBITDA	m€	4,04	3,93	0,11	2,8%	2,21	2,11	0,11	5,1%
Abschreibungen	m€	-1,76	-3,42	1,67	48,6%	-0,99	-1,65	0,66	40,2%
Wertminderung	m€	-0,02	-0,08	0,06	76,0%	-0,02	-0,08	0,06	76,0%
EBIT	m€	2,26	0,42	1,84	435,0%	1,21	0,37	0,83	225,1%
EBITDA-Marge	%	4,8%	4,7%			5,3%	5,0%		
EBIT-Marge	%	2,7%	0,5%			2,9%	0,9%		
Anteil am Konzernumsatz	%	16,6%	17,6%			16,7%	17,0%		

Diese Division berichtet allgemein über ein stabiles Geschäft.

2. Ausblick

DO & CO konnte im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 - trotz teilweise schwierigen regionalen Marktbedingungen und währungsbedingten negativen Einflüssen - sowohl Umsatz als auch Ertrag weiter steigern. Dabei ist festzustellen, dass der Hauptfokus auch weiterhin im nachhaltigen Geschäftsmodell mit langfristigen positiven Margenentwicklungen liegt.

DO & CO ist durch seine unterschiedlichen Vertriebsmöglichkeiten, einem reichhaltigen Markenportfolio sowie Aktivitäten in unterschiedlichen Regionen auch für herausfordernde Marktbedingungen sehr gut aufgestellt und erwartet auch in Zukunft gute Entwicklungsmöglichkeiten.

NEUE GOURMETKÜCHEN ENTSTEHEN IN LOS ANGELES und PARIS

DO & CO wird auch weiterhin seine Expansion vorantreiben und mit zwei neuen Gourmetküchen in Los Angeles und Paris weitere Regionen eröffnen.

TÜRKEI

Betreffend des Engagements in der Türkei ist festzuhalten, dass DO & CO seine Aktivitäten in der Türkei sehr gut evaluiert und wie geplant fortsetzen wird. DO & CO hat ein uneingeschränktes Kommitment für seine langfristigen Projekte in der Türkei. Die Erneuerung des Vertrages mit Turkish Airlines wird derzeit verhandelt.

RETAIL & HENRY GOURMET SHOPS

Im Bereich Retail werden 2017 zumindest acht neue Gourmetshops unter der Marke Henry eröffnet; davon jeweils vier in Wien und vier in London. Neu hinzukommen wird ein Gourmet Food Delivery Service, welcher im nächsten Quartal startet.

AIRLINE LOUNGES

Hervorzuheben ist, dass DO & CO am 1. Dezember 2016 in Frankfurt die weltweit 30. Airline Lounge eröffnen wird.

NEUE AKQUISITIONEN

Laufend werden von DO & CO, wie auch in den letzten Quartalen, mögliche Akquisitionsziele in verschiedenen Märkten evaluiert.

Das DO & CO Management ist hinsichtlich der Fortsetzung des erfolgreichen Weges der letzten Jahre zuversichtlich. Innovationen, beste Produkt- und Dienstleistungsstandards sowie sehr gut ausgebildete und motivierte MitarbeiterInnen stellen auch weiterhin die Basis von DO & CO für die bestmögliche Ausnützung vorhandener Wachstumspotentiale dar.

3. Bilanz

Im Bereich des kurzfristigen Vermögens kommt es im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 zu einem Rückgang um 16,08 m€ von 332,69 m€ auf 316,60 m€. Dies ist auf einen Rückgang der liquiden Mittel zurückzuführen.

Das konsolidierte Eigenkapital beträgt zum 30. September 2016 258,87 m€. Damit beträgt die Eigenkapitalquote zum 30. September 2016 41,5 %.

Durch die Beendigung der UEFA EURO 2016 verzeichnen die kurzfristigen Schulden einen Rückgang um 8,97 m€ auf 183,92 m€ im Vergleich zum Bilanzstichtag 31. März 2016.

4. MitarbeiterInnen

Die durchschnittliche Anzahl der MitarbeiterInnen (Vollzeitäquivalent) betrug im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 10.100 Beschäftigte (VJ: 9.890 Beschäftigte). Dies ist ein Anstieg von 210 Beschäftigten im Vergleich zum Vorjahr. Dieser Anstieg ist im Wesentlichen auf die Ausweitung der Geschäftstätigkeit in Deutschland und in Großbritannien zurückzuführen. In der Ukraine ist eine Reduktion der Anzahl der MitarbeiterInnen zu berichten.

5. Chancen- und Risikomanagement

Die Schlüsselrisiken und das Risikomanagement blieben im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 im Wesentlichen unverändert. Eine detaillierte Beschreibung kann dem Jahresfinanzbericht für das Geschäftsjahr 2015/2016 entnommen werden. Die wesentlichen Unsicherheiten, welche 2016 die Ergebnisse des DO & CO Konzerns beeinflussen, bleiben spezifische Risiken und Entwicklungen der Airline Branche, denen DO & CO durch weitere Diversifizierung begegnet.

6. Aktie / Investor Relations

Aktienmärkte im Überblick

Der Ausgang des britischen Brexit-Referendums war das bestimmende Ereignis im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 und hat die Unsicherheit an den europäischen Aktienmärkten erhöht.

Der ATX ist im Berichtszeitraum von 2.270,38 Punkten am 31. März 2016 auf 2.405,28 Punkte am 30. September 2016 gestiegen. Dies entspricht einem Anstieg von 5,9 %. Die Istanbuler Börse verzeichnete im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 eine negative Entwicklung. Der türkische Leitindex BIST 100 ist von 83.268,04 um 8,1 % auf 76.488,38 Punkte per 30. September 2016 gesunken.

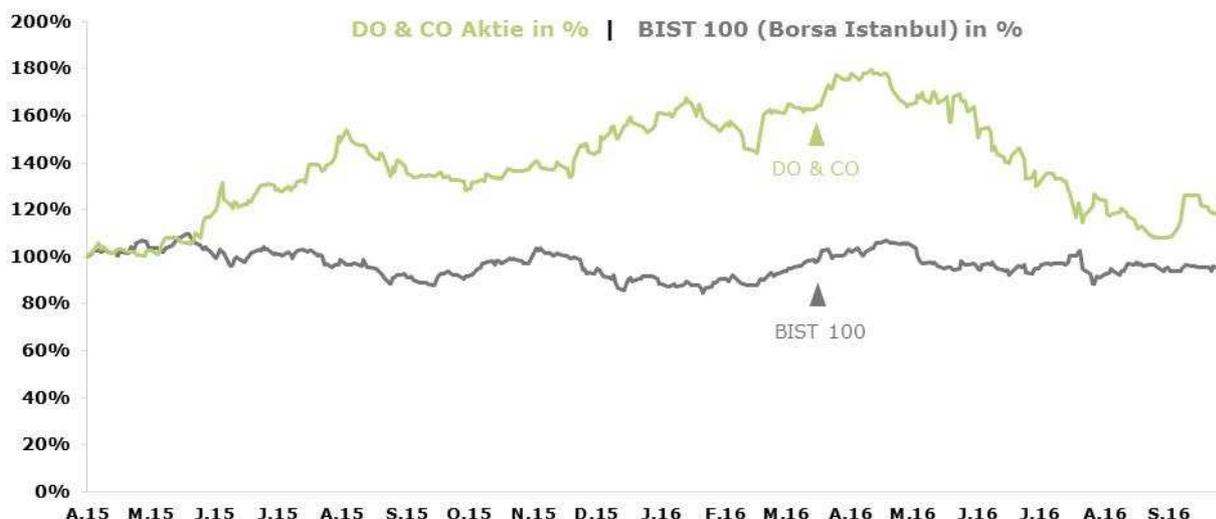
DO & CO Aktie

Nach dem Kursanstieg von mehr als 50 % an der Wiener Börse bzw. 75 % an der Istanbuler Börse im Geschäftsjahr 2015/2016 musste die DO & CO Aktie im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 einen Kursrückgang hinnehmen.

An der Wiener Börse verzeichnete die DO & CO Aktie im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 einen Kursrückgang von 31,3 % und schloss am 30. September 2016 mit einem Kurs von 72,77 €.



An der Istanbul Börse verzeichnete die DO & CO Aktie einen Kursrückgang von 28,4 % und schloss am 30. September 2016 mit einem Kurs von TRY 241,90.



Aufnahme in den  sterreichischen Leitindex ATX

DO & CO wurde per 19. September 2016 erstmalig in den  sterreichischen Leitindex ATX aufgenommen. Der ATX Index ist der wichtigste  sterreichische Aktienindex und beinhaltet die 20 bedeutendsten  sterreichischen börsennotierten Unternehmen gewichtet nach Handelsumsatz und Kapitalisierung des Streubesitzes.

Handelsvolumen

Das Handelsvolumen der DO & CO Aktie ist gegenüber dem Vorjahr sowohl in Stück, als auch gemessen in Euro deutlich gestiegen. Das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen der DO & CO Aktie an der Wiener Börse betrug im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 1.300 t . Das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen der DO & CO Aktie an der Istanbul Börse betrug im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 745 t . Damit liegt das Handelsvolumen an der Wiener Börse über jenem in Istanbul. Das Handelsvolumen beider Börsen gemeinsam betrug im Tagesdurchschnitt 2.045 t  bzw. 26.165 Stück.

	Börse Wien		Börse Istanbul		Summe	
	1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr	
	2016/2017	2015/2016	2016/2017	2015/2016	2016/2017	2015/2016
Volumen in Stk*	16.793	8.512	9.372	10.568	26.165	19.080
Volumen in t�*	1.300	668	745	844	2.045	1.512

*Durchschnittliches tägliches Handelsvolumen der DO & CO Aktie

Dividende

Die am 21. Juli 2016 in der 18. ordentlichen Hauptversammlung für das Geschäftsjahr 2015/2016 beschlossene Dividende in Höhe von 0,85   je dividendenberechtigter Aktie wurde am 8. August 2016 ausbezahlt.

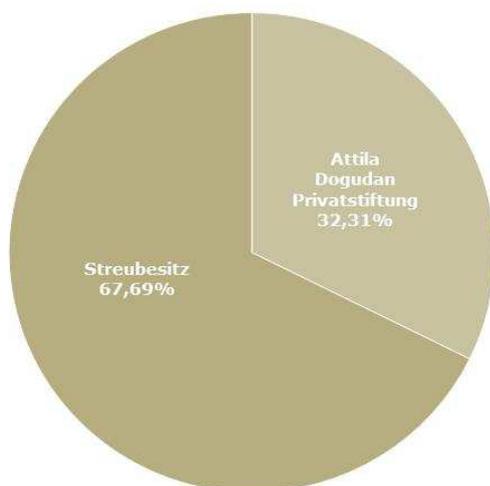
Kennzahlen je Aktie

		1. Halbjahr 2016/2017	1. Halbjahr 2015/2016	2. Quartal 2016/2017	2. Quartal 2015/2016
Höchstkurs ¹	€	107,60	96,92	81,30	96,92
Tiefstkurs ¹	€	62,51	64,03	62,51	71,80
Kurs ultimo ¹	€	72,77	72,50	72,77	72,50
Aktienanzahl ultimo	TPie	9.744	9.744	9.744	9.744
Marktkapitalisierung ultimo	m€	709,07	706,44	709,07	706,44

1... Schlusskurs

Die Aktionärsstruktur der DO & CO Aktiengesellschaft

Zum Stichtag 30. September 2016 befinden sich 67,69 % der Aktien im Streubesitz. Der verbleibende Aktienanteil von 32,31 % wird von der Attila Dogudan Privatstiftung gehalten. Darin ist ein Aktienanteil von 1,59 % beinhaltet, welcher für Management- und Mitarbeiterbeteiligungen vorgesehen ist.



Informationen zur DO & CO Aktie

ISIN	AT0000818802
Reuters Code	DOCO.VI, DOCO.IS
Bloomberg Code	DOC AV, DOCO TI
Indizes	ATX, WBI, BIST 100
WKN	081880
Börseplätze	Wien, Istanbul
Währung	EUR, TRY

Finanzkalender

16.02.2017

Ergebnis für die ersten drei Quartale 2016/2017

Investor Relations

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 hat das Management der DO & CO Aktiengesellschaft Gespräche mit zahlreichen institutionellen Investoren und Finanzanalysten geführt. Diese Gespräche fanden in Österreich und in der Türkei statt.

Analysen und Berichte über die DO & CO Aktie werden derzeit von zehn internationalen Institutionen veröffentlicht:

- Kepler Cheuvreux
- Renaissance Capital
- Wood & Company
- Erste Bank
- HSBC
- Raiffeisen Centrobank
- İş Investment
- BGC Partners
- Ünlü & Co
- Garanti Securities

Das durchschnittliche Kursziel der Analysten liegt bei 92,57 € (Stand: 30. September 2016).

Alle Veröffentlichungen sowie Informationen zur Aktie finden Sie auf unserer Homepage [**www.doco.com**](http://www.doco.com) unter „Investor Relations“.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Investor Relations

Email: [**investor.relations@doco.com**](mailto:investor.relations@doco.com)

Konzernzwischenabschluss 1. Halbjahr 2016/2017 der DO & CO Aktiengesellschaft nach IFRS (verkürzt)

1. Konzernbilanz zum 30. September 2016

A K T I V A		in m€	30. Sep 2016	31. März 2016
Anhang				
	Immaterielle Vermögenswerte		62,28	66,30
2.1.	Sachanlagen		220,91	210,37
	Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien		1,55	1,55
	Nach der Equity Methode bewertete Beteiligungen		9,32	4,28
	Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte		2,83	3,26
	Ertragsteuerforderungen		0,23	0,23
	Latente Steuern		9,91	9,32
	Langfristiges Vermögen		307,02	295,31
	Vorräte		26,79	26,17
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		104,30	100,62
	Andere kurzfristige finanzielle Vermögenswerte		12,31	10,10
	Ertragsteuerforderungen		1,49	3,02
	Übrige kurzfristige nicht-finanzielle Vermögenswerte		17,71	20,87
	Liquide Mittel		154,01	171,91
	Kurzfristiges Vermögen		316,60	332,69
	Summe Aktiva		623,62	628,00
P A S S I V A				
	in m€	30. Sep 2016	31. März 2016	
Anhang				
	Grundkapital		19,49	19,49
	Kapitalrücklagen		70,51	70,51
	Gewinnrücklagen		131,99	112,03
	Kumuliertes sonstiges Ergebnis		-30,28	-25,87
	Sonderposten aus Gesellschaftertransaktion		-0,03	-0,27
	Konzernergebnis		15,16	28,25
	Anteile der Anteilseigner der DO & CO Aktiengesellschaft		206,83	204,13
	Anteile anderer Gesellschafter		52,04	50,24
2.2.	Eigenkapital		258,87	254,37
	Anleihe		148,62	148,47
	Sonstige langfristige Finanzschulden		4,51	4,44
	Langfristige Rückstellungen		22,13	22,44
	Latente Steuern		5,58	5,38
	Langfristige Schulden		180,83	180,74
	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		36,68	33,29
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		78,75	76,63
	Kurzfristige Rückstellungen		44,42	40,81
	Ertragsteuerschulden		7,58	9,18
2.3.	Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten		16,49	32,98
	Kurzfristige Schulden		183,92	192,89
	Summe Passiva		623,62	628,00

3. Konzern-Gesamtergebnisrechnung

in m€	1. Halbjahr 2016/2017	1. Halbjahr 2015/2016 ¹	2. Quartal 2016/2017	2. Quartal 2015/2016 ¹
Ergebnis nach Ertragsteuern	21,74	27,62	11,45	16,46
Währungsumrechnung	-6,97	-19,13	-6,94	-12,64
Ertragsteuern	-0,02	0,49	0,32	0,39
Reklassifizierungsfähiges sonstiges Ergebnis	-6,99	-18,64	-6,62	-12,25
Abfertigungs- und Pensionsverpflichtungen	-0,08	-0,50	-0,08	-0,50
Ertragsteuern	0,02	0,10	0,02	0,10
Nicht-Reklassifizierungsfähiges sonstiges Ergebnis	-0,06	-0,40	-0,06	-0,40
Sonstiges Ergebnis nach Ertragsteuern	-7,05	-19,04	-6,68	-12,65
Gesamtergebnis	15,07	8,58	5,15	3,81
Davon anderen Gesellschaftern zustehend	4,32	1,01	0,51	-1,19
Anteile der DO & CO Aktiengesellschaft (Gesamtergebnis)	10,75	7,57	4,64	5,00

1... 1. Halbjahr 2015/2016 angepasst (vgl. Abschnitt 1.3. im Konzernanhang)

4. Konzern-Geldflussrechnung

in m€	1. Halbjahr 2016/2017	1. Halbjahr 2015/2016 ¹
Ergebnis vor Ertragsteuern	30,57	30,62
+ Abschreibungen und Wertminderungen	17,61	16,12
- Zuschreibungen	-0,01	-0,06
-/+ Gewinne / Verluste aus dem Abgang langfristiger Vermögenswerte	-0,01	-0,04
+/- Ergebnis nach der Equity-Methode bewerteter Beteiligungen, soweit nicht zahlungswirksam	1,71	-0,25
+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen / Erträge	-0,03	-1,13
+/- Zinssaldo	2,24	1,83
Brutto-Cashflow	52,07	47,10
-/+ Zunahme / Abnahme der Vorräte und der sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte	-3,17	-25,16
+/- Zunahme / Abnahme von Rückstellungen	2,67	4,28
+/- Zunahme / Abnahme von Lieferverbindlichkeiten sowie der übrigen Verbindlichkeiten	-13,95	22,05
- Zahlungen für Ertragsteuern	-9,25	-7,49
Operativer Cashflow (Netto-Cashflow)	28,37	40,78
+ Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	0,12	0,04
+ Einzahlungen aus Abgängen übriger finanzieller Vermögenswerte	0,54	0,00
- Auszahlungen für Zugänge von Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltener Immobilien	-28,48	-29,65
- Auszahlungen für Zugänge von immateriellen Vermögenswerten	-0,74	-0,15
- Auszahlungen für Zugänge von nach der Equity-Methode	-6,68	0,00
- Auszahlungen für Zugänge übriger finanzieller Vermögenswerte	-0,92	-0,57
+ erhaltene Dividenden	0,44	0,48
+ erhaltene Zinsen	1,13	1,39
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-34,60	-28,45
- Dividendenzahlung an Aktionäre der DO & CO Aktiengesellschaft	-8,28	-11,69
- Dividendenzahlung an andere Gesellschafter	-2,28	-2,76
+ Einzahlungen aus der Zunahme von Finanzverbindlichkeiten	0,06	0,18
- Auszahlungen aus der Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-0,06	0,00
- gezahlte Zinsen	-0,01	-0,43
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-10,56	-14,70
Liquiditätswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	-16,81	-2,38
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	171,91	57,37
Auswirkungen von Wechselkursänderungen auf den Finanzmittelbestand	-1,10	-4,19
Veränderung liquider Mittel aus Konsolidierungskreisänderungen	0,00	0,12
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	154,01	50,92
Fondsveränderung	-16,81	-2,38

1... 1. Halbjahr 2015/2016 angepasst (vgl. Abschnitt 1.3. im Konzernanhang)

5. Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

Eigenkapital der Anteilseigner der DO & CO Aktiengesellschaft											
in m€	Grundkapital	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklagen	Konzernergebnis	Kumuliertes sonstiges Ergebnis			Sonderposten Gesellschaftertransaktion	Summe	Anteile anderer Gesellschafter	Gesamtes Eigenkapital
					Differenzen aus Fremdwährungs-umrechnung	Neubewertung IAS 19					
Stand per 1. April 2015¹	19,49	70,51	93,36	35,11	-13,04	-2,21	-1,80	201,42	45,32	246,74	
Dividendenzahlungen 2014/2015			-11,69					-11,69	-2,54	-14,23	
Ergebnisvortrag 2014/2015			35,11	-35,11				0,00		0,00	
Gesamtergebnis				18,92	-11,17	-0,19		7,57	1,01	8,58	
Transaktionen mit anderen Gesellschaftern							2,41	2,41	-2,62	-0,21	
Stand per 30. September 2015	19,49	70,51	116,79	18,92	-24,21	-2,40	0,61	199,72	41,17	240,88	
Stand per 1. April 2016	19,49	70,51	112,03	28,25	-24,50	-1,37	-0,27	204,13	50,24	254,37	
Dividendenzahlungen 2015/2016			-8,28					-8,28	-2,28	-10,56	
Ergebnisvortrag 2015/2016			28,25	-28,25				0,00		0,00	
Gesamtergebnis				15,16	-4,35	-0,06		10,75	4,32	15,07	
Transaktionen mit anderen Gesellschaftern							0,24	0,24	-0,24	0,00	
Stand per 30. September 2016	19,49	70,51	131,99	15,16	-28,85	-1,43	-0,03	206,83	52,04	258,87	

1... 1. April 2015 angepasst (vgl. Abschnitt 1.3. im Konzernanhang)

Konzernanhang 1. Halbjahr 2016/2017 (verkürzt)

1. Allgemeine Angaben

1.1. Grundlagen

Die DO & CO Aktiengesellschaft (DO & CO, Gesellschaft) mit Sitz in 1010 Wien, Stephansplatz 12, ist das Mutterunternehmen eines international tätigen Cateringkonzerns. Die Geschäftsaktivitäten umfassen die drei Segmente Airline Catering, International Event Catering sowie Restaurants, Lounges & Hotel.

Bilanzstichtag ist der 31. März.

Die ordnungsgemäße Aufstellung des Zwischenabschlusses aller einbezogenen Tochtergesellschaften erfolgte unter Beachtung der für das Geschäftsjahr 2016/2017 gültigen International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, und unter Anwendung der konzerneinheitlich vorgegebenen Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften der Muttergesellschaft.

Der Zwischenabschluss zum 30. September 2016 wurde gemäß IAS 34 (Interim Financial Reporting) erstellt. Der konsolidierte Zwischenabschluss enthält nicht alle Informationen und Offenlegungen wie der Jahresabschluss und sollte in Verbindung mit dem Konzernabschluss zum 31. März 2016 gesehen werden.

Der Zwischenabschluss wurde in Millionen Euro erstellt (m€), Zahlen im Anhang sind ebenfalls in Millionen Euro (m€) angegeben, sofern nicht anders ausgewiesen. Sowohl Einzel- als auch Summenwerte stellen den Wert mit der kleinsten Rundungsdifferenz dar. Bei Additionen der dargestellten Einzelwerte können deshalb geringfügige Differenzen zu den ausgewiesenen Summen auftreten.

1.2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bei der Erstellung dieses Zwischenabschlusses angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden stimmen mit jenen des Konzernjahresabschlusses zum 31. März 2016 überein.

Die im Geschäftsjahr 2016/2017 erstmalig verpflichtend anzuwendenden neuen bzw. überarbeiteten Standards und Interpretationen haben auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzernzwischenabschlusses keine wesentlichen Auswirkungen.

Für weitergehende Angaben zu den angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie der ab 1. April 2016 (Anwendungspflicht seitens DO & CO) neu anzuwendenden Standards verweisen wir auf den Konzernabschluss zum 31. März 2016, der die Grundlage für den vorliegenden verkürzten Konzernzwischenabschluss darstellt.

Die Aufstellung des Zwischenabschlusses in Übereinstimmung mit den allgemein anerkannten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden verlangt die Anwendung von Schätzungen und Annahmen, die die Höhe und den Ausweis der bilanzierten Vermögenswerte und Schulden sowie die offengelegten Eventualvermögenswerte und -verbindlichkeiten am Zwischenbilanzstichtag sowie die bilanzierten Erträge und Aufwendungen während der Berichtsperiode beeinflussen. Obwohl diese Schätzungen nach bestem Wissen auf den laufenden Transaktionen basieren, können die tatsächlichen Werte letztendlich von diesen Schätzungen abweichen.

1.3. Rückwirkende Anpassungen

Aufgrund der rückwirkenden Einbeziehung der Oleander Group AG und ihrer Tochter Lasting Impressions Food Company Ltd im Geschäftsjahr 2015/2016 wurden die

Vergleichsinformationen für das erste Halbjahr 2015/2016 entsprechend angepasst. Wir verweisen dazu auf die Ausführungen im Geschäftsbericht 2015/2016 unter Abschnitt 3.2. im Konzernanhang.

1.4. Konsolidierungskreis

Im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 wurde folgende Gesellschaft erstmals in den Konzern einbezogen:

- Versilia Solutions Ltd. (at equity; 50 %)

Gemäß der Joint Venture Vereinbarung zwischen der DO & CO International Investments Ltd. und Versilia Group Holdings Ltd. hat sich die DO & CO International Investments Ltd. bereit erklärt, dem Gemeinschaftsunternehmen Versilia Solutions Ltd. für die Erweiterung der Geschäftstätigkeit ein Darlehen bis zu einem Höchstbetrag von 5,00 mGBP zu gewähren. Diese Verpflichtung wurde im Konzernabschluss nicht erfasst.

1.5. Saisonalität

Schwankungen des Geschäftsvolumens sind im Bereich Airline Catering und International Event Catering von Bedeutung. Während das höhere Flug- und Passagieraufkommen bei Airline Kunden vor allem im ersten und zweiten Quartal des Geschäftsjahres aufgrund der Urlaubs- und Chartersaison maßgeblichen Einfluss hat, sind die wechselnden Termine für Sportgroßveranstaltungen im International Event Catering von Bedeutung.

2. Erläuterungen zur Konzernbilanz

2.1. Sachanlagevermögen

DO & CO hat im 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 Wertminderungen in Höhe von 0,44 m€ bei Sachanlagen erfasst. Diese Wertminderungen sind überwiegend dem Segment Airline Catering in der Ukraine zuzuordnen und resultieren aus reduzierten Umsatzerwartungen. Die Aufwendungen sind in der Gewinn- und Verlustrechnung im Posten Abschreibungen und Wertminderungen enthalten.

2.2. Eigenkapital

In der am 21. Juli 2016 abgehaltenen 18. ordentlichen Hauptversammlung der DO & CO Aktiengesellschaft wurde für das Geschäftsjahr 2015/2016 eine Dividende in Höhe von 0,85 € je dividendenberechtigter Aktie beschlossen, die am 8. August 2016 ausbezahlt wurde.

2.3. Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten

in m€	30. Sep 2016	31. März 2016
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,21	2,81
Übrige Verbindlichkeiten	12,16	9,46
Abgegrenzte Zahlungen	4,12	20,71
Summe	16,49	32,98

Die Reduktion der Position „Abgegrenzte Zahlungen“ im Vergleich zum Bilanzstichtag des Vorjahres ist im Wesentlichen auf die Beendigung der UEFA EURO 2016 in Frankreich zurückzuführen. Dieses Projekt wurde im 2. Quartal des Geschäftsjahres 2016/2017 abgeschlossen.

3. Erläuterungen zur Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

3.1. Abschreibungen und Wertminderungen

in m€	1. Halbjahr 2016/2017	1. Halbjahr 2015/2016	2. Quartal 2016/2017	2. Quartal 2015/2016
Planmäßige Abschreibungen	-17,17	-16,04	-9,08	-8,07
Wertminderungen	-0,44	-0,08	-0,02	-0,08
Summe	-17,61	-16,12	-9,10	-8,16

DO & CO hat im 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 Wertminderungen in Höhe von 0,44 m€ bei Sachanlagen erfasst. Diese Wertminderungen sind überwiegend dem Segment Airline Catering in der Ukraine zuzuordnen und resultieren aus reduzierten Umsatzerwartungen.

3.2. Ertragsteuern

in m€	1. Halbjahr 2016/2017	1. Halbjahr 2015/2016	2. Quartal 2016/2017	2. Quartal 2015/2016
Tatsächliche Ertragsteuern	-9,78	-6,56	-5,79	-3,01
Latente Ertragsteuern	0,95	3,56	0,42	2,57
Summe	-8,83	-3,00	-5,37	-0,44

Die niedrige Steuerquote im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2015/2016 resultiert aus dem Einmaleffekt der Aktivierung aktiver latenter Steuern auf Verlustvorträge. Zusätzlich steuern im 1. Halbjahr 2016/2017 Länder mit höheren Steuersätzen substanziellere Ergebnisse bei.

3.3. Ergebnis je Aktie

	1. Halbjahr 2016/2017	1. Halbjahr 2015/2016	2. Quartal 2016/2017	2. Quartal 2015/2016
Konzernergebnis	15,16	18,92	8,40	12,27
Anzahl (ultimo) der Aktien (in Stück)	9.744.000	9.744.000	9.744.000	9.744.000
Unverwässertes/Verwässertes Ergebnis je Aktie (in €)	1,56	1,94	0,86	1,26

4. Sonstige Angaben

4.1. Zusätzliche Angaben zu Finanzinstrumenten

Die Buchwerte der Finanzinstrumente, aufgeteilt nach Bewertungskategorien gemäß IAS 39, und ihre Klassen zugeordneten Fair Values (beizulegende Zeitwerte) sind in der folgenden Tabelle dargestellt:

in m€	Buchwert 30. September 2016	Bewertungs- kategorie gemäß IAS 39	Fair Value	Level
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte ¹	2,83			
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,20	AfS		
Wertpapiere	0,21	AfS		
Ausleihungen	0,56	LaR		
Sonstige	1,85	LaR		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	104,30	LaR		
Andere kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	12,31			
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	12,31	LaR		
Liquide Mittel	154,01	AfS		
Summe Vermögenswerte	273,44			
Anleihe	148,62	FLAC	162,80	1
Sonstige langfristige Finanzschulden	4,51	FLAC	4,05	3
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	36,68	FLAC		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	78,75	FLAC		
Summe Verbindlichkeiten	268,56			

in m€	Buchwert 31. März 2016	Bewertungs- kategorie gemäß IAS 39	Fair Value	Level
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte ¹	3,26			
Anteile an verbundenen Unternehmen	0,17	AfS		
Wertpapiere	0,25	AfS		
Ausleihungen	0,01	LaR		
Sonstige	2,84	LaR		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	100,62	LaR		
Andere kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	10,10			
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	10,10	LaR		
Liquide Mittel	171,91	AfS		
Summe Vermögenswerte	285,89			
Anleihe	148,47	FLAC	159,75	1
Sonstige langfristige Finanzschulden	4,44	FLAC	4,33	3
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	33,29	FLAC		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	76,63	FLAC		
Summe Verbindlichkeiten	262,84			

1... Die Bewertung erfolgte nach IAS 39 zu Anschaffungskosten

LaR: Loans and Receivables (Kredite und Forderungen); AfS: Available for Sale Financial Assets (Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte); HfT: Held for Trading (zu Handelszwecken gehalten); FLAC: Financial Liabilities at Amortised Cost (Finanzielle Verbindlichkeiten, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanziert werden).

Für liquide Mittel, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie die anderen kurzfristigen und langfristigen Vermögenswerte stellen die Buchwerte aufgrund der kurzen Restlaufzeiten eine angemessene Schätzung ihrer beizulegenden Zeitwerte dar. Entsprechendes gilt für die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, die sonstigen Verbindlichkeiten und die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten. Auf die Angabe des beizulegenden Zeitwerts wird nach der Erleichterungsvorschrift gemäß IFRS 7.29(a) verzichtet.

Es kam in der Zwischenberichtsperiode zu keinen Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethode der Finanzinstrumente im Vergleich zum Jahresabschluss 31. März 2016.

4.2. Segmentberichterstattung

Die **Segmentberichterstattung zu den Geschäftssegmenten** stellt sich für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2016/2017 bzw. das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2015/2016 wie folgt dar:

1. Halbjahr 2016/2017		Airline Catering	International Event Catering	Restaurants, Lounges & Hotel	Total
Umsatz	m€	328,08	92,95	83,64	504,67
EBITDA	m€	38,10	8,23	4,04	50,37
Planmäßige Abschreibungen	m€	-12,76	-2,65	-1,76	-17,17
Wertminderung	m€	-0,42	0,00	-0,02	-0,44
EBIT	m€	24,92	5,58	2,26	32,76
EBITDA-Marge	%	11,6%	8,9%	4,8%	10,0%
EBIT-Marge	%	7,6%	6,0%	2,7%	6,5%
Anteil am Konzernumsatz	%	65,0%	18,4%	16,6%	100,0%
Gesamtinvestitionen	m€	19,60	1,39	8,91	29,89

1. Halbjahr 2015/2016		Airline Catering	International Event Catering	Restaurants, Lounges & Hotel	Total
Umsatz	m€	326,13	65,10	83,71	474,94
EBITDA	m€	38,67	5,68	3,93	48,28
Planmäßige Abschreibungen	m€	-10,30	-2,32	-3,42	-16,04
Wertminderung	m€	0,00	0,00	-0,08	-0,08
EBIT	m€	28,37	3,37	0,42	32,16
EBITDA-Marge	%	11,9%	8,7%	4,7%	10,2%
EBIT-Marge	%	8,7%	5,2%	0,5%	6,8%
Anteil am Konzernumsatz	%	68,7%	13,7%	17,6%	100,0%
Gesamtinvestitionen	m€	23,00	2,27	6,25	31,52

Für das Management sind beide angegebenen Ergebnisgrößen (EBIT und EBITDA) steuerungsrelevant. Für Zwecke der Ressourcenallokation orientiert sich das Management vorrangig am EBIT, das damit das Segmentergebnis im Sinne von IFRS 8 darstellt. Die Wertansätze für die Segmentberichterstattung entsprechen den auf den IFRS-Konzernabschluss angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Das operative Ergebnis (EBIT) wird als Segmentergebnis berichtet. Die Verrechnungspreise werden entsprechend den OECD-Richtlinien festgelegt.

Die **Außenumsatzerlöse** des DO & CO Konzerns teilen sich wie folgt auf die **geographischen Regionen** auf:

1. Halbjahr 2016/2017		USA	Deutschland	Österreich	Türkei	Sonstige Länder	Total
Umsatzerlöse	m€	45,68	63,04	106,31	173,60	116,04	504,67
Anteil am Konzernumsatz	%	9,1%	12,5%	21,1%	34,4%	23,0%	100,0%

1. Halbjahr 2015/2016		USA	Deutschland	Österreich	Türkei	Sonstige Länder	Total
Umsatzerlöse	m €	42,64	56,01	100,24	181,89	94,16	474,94
Anteil am Konzernumsatz	%	9,0%	11,8%	21,1%	38,3%	19,8%	100,0%

Die **langfristigen Vermögenswerte nach IFRS 8 nach geographischen Regionen** (exkl. Ertragssteuerforderungen und latente Steuern) betragen zum 30. September 2016 bzw. zum 31. März 2016:

30. September 2016		USA	Deutschland	Österreich	Türkei	Sonstige Länder	Total
Langfristige Vermögenswerte	m€	37,92	32,74	34,44	108,26	83,53	296,89

31. März 2016		USA	Deutschland	Österreich	Türkei	Sonstige Länder	Total
Langfristige Vermögenswerte	m€	37,21	34,47	35,54	100,34	78,20	285,76

4.3. Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag (Nachtragsbericht)

Nach dem 30. September 2016 ergaben sich keine nennenswerten Ereignisse und Entwicklungen, die für die Vermögens-, Finanz- oder Ertragslage des Konzerns von Bedeutung wären.

4.4. Geschäftsbeziehungen zu nahestehenden Unternehmen

Die DO & CO Aktiengesellschaft steht unmittelbar oder mittelbar in Ausübung der normalen Geschäftstätigkeit mit nicht konsolidierten Tochtergesellschaften, Gemeinschaftsunternehmen und assoziierten Unternehmen in Beziehung.

Nahestehende Personen oder Unternehmen umfassen im Wesentlichen Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats oder Unternehmen im Einflussbereich von Vorstands- oder Aufsichtsratsmitgliedern.

Sämtliche Geschäftsbeziehungen mit nahestehenden Unternehmen werden zu fremdüblichen Konditionen abgewickelt.

	1. Halbjahr 2016/2017				1. Halbjahr 2015/2016			
	Sonstige nahestehende Personen und Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Nicht konsolidierte Tochterunternehmen	Sonstige nahestehende Personen und Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Nicht konsolidierte Tochterunternehmen
in m€								
Erbrachte Lieferungen und Leistungen	0,00	0,06	0,43	0,32	0,03	0,05	0,68	0,84
Empfangene Lieferungen und Leistungen	3,40	5,44	0,05	1,18	2,40	5,35	0,00	1,21

	30. September 2016				31. März 2016			
	Sonstige nahestehende Personen und Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Nicht konsolidierte Tochterunternehmen	Sonstige nahestehende Personen und Unternehmen	Assoziierte Unternehmen	Gemeinschaftsunternehmen	Nicht konsolidierte Tochterunternehmen
in m€								
Forderungen	0,95	0,02	1,33	0,58	0,95	0,00	1,14	0,52
Schulden	0,26	1,72	0,06	0,21	0,36	1,79	0,01	0,15
gegebene Darlehen	0,00	0,00	3,04	0,00	0,00	0,00	1,40	0,00

Glossar

			1. Halbjahr 2016/2017		1. Halbjahr 2015/2016 ¹	2. Quartal 2016/2017		2. Quartal 2015/2016 ¹
EBITDA-Marge in %	<u>EBITDA</u> Umsatzerlöse mit Dritten	m€	50,37	10,0%	10,2%	27,43	11,0%	11,1%
		m€	504,67			250,16		
EBIT-Marge in %	<u>EBIT</u> Umsatzerlöse mit Dritten	m€	32,76	6,5%	6,8%	18,32	7,3%	7,7%
		m€	504,67			250,16		
Return on Sales in %	<u>Ergebnis vor Ertragsteuern</u> Umsatzerlöse mit Dritten	m€	30,57	6,1%	6,4%	16,82	6,7%	6,9%
		m€	504,67			250,16		
Bereinigtes Eigenkapital ² in m€	+ Eigenkapital - (vorgesehene) Dividende	m€	258,87	258,87	240,88	258,87	258,87	240,88
		m€	0,00			0,00		
Eigenkapitalquote ² in %	<u>Bereinigtes Eigenkapital</u> Gesamtkapital	m€	258,87	41,5%	39,6%	258,87	41,5%	39,6%
		m€	623,62			623,62		
Return on Equity (ROE; in %)	<u>Ergebnis nach Ertragsteuern (HJ2 Vorjahr + HJ1 aktuell) ³</u> Ø bereinigtes Eigenkapital ⁴	m€	38,81	15,5%	18,8%	38,81	15,5%	18,8%
		m€	251,14			251,14		
Debt (Finanzverbindlichkeiten) in m€	+ Anleihe + Sonstige langfristige Finanzschulden + Kurzfristige Darlehen	m€	148,62	153,19	153,08	148,62	153,19	153,08
		m€	4,51			4,51		
		m€	0,07			0,07		
Net Debt (Nettofinanzverschuldung) in m€	+ Debt - Liquide Mittel	m€	153,19	-0,81	102,16	153,19	-0,81	102,16
		m€	154,01			154,01		
Net Debt to EBITDA	<u>Net Debt</u> EBITDA (HJ2 Vorjahr + HJ1 aktuell) ³	m€	-0,81	-0,01	1,15	-0,81	-0,01	1,15
		m€	94,77			94,77		
Net Gearing in %	<u>Net Debt</u> Bereinigtes Eigenkapital	m€	-0,81	-0,3%	42,4%	-0,81	-0,3%	42,4%
		m€	258,87			258,87		
Surplus Cash in m€	+ Liquide Mittel - 2% der Umsatzerlöse (HJ2 Vorjahr + HJ1 aktuell) ³	m€	154,01	135,08	33,42	154,01	135,08	33,42
		m€	18,92			18,92		
Working Capital in m€	+ Kurzfristiges Vermögen - Kurzfristige Schulden - Surplus Cash	m€	316,60	-2,40	6,80	316,60	-2,40	6,80
		m€	183,92			183,92		
		m€	135,08			135,08		
Free Cashflow in m€	+ Operativer Cashflow + Cashflow aus der Investitionstätigkeit	m€	28,37	-6,23	12,33	-4,95	-16,86	7,92
		m€	-34,60			-11,77		
EPS (Ergebnis je Aktie) in €	<u>Konzernergebnis</u> Aktienanzahl	m€	15,16	1,56	1,94	8,40	0,86	1,26
		Mpie	9,74			9,74		
KGV (Kurs-Gewinn-Verhältnis)	<u>Kurs ultimo (Schlusskurs)</u> EPS (HJ2 Vorjahr + HJ1 aktuell) ³	€	72,77	28,96	24,88	72,77	28,96	24,88
		€	2,51			2,51		
Steuerquote in %	<u>Ertragsteuern</u> Ergebnis vor Ertragsteuern	m€	8,83	28,9%	9,8%	5,37	32,0%	2,6%
		m€	30,57			16,82		
Bereinigtes EBIT in m€	EBIT - Mieterlöse aus als Finanzinvestition gehaltene Immobilien + Aufwände aus als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	m€	32,76	32,77	31,25	18,32	18,32	18,53
		m€	0,00			0,00		
		m€	0,00			0,00		
Capital Employed in m€	+ Bereinigtes Eigenkapital + Langfristige Schulden - liquide Mittel - Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	m€	258,87	284,15	315,65	258,87	284,15	315,65
		m€	180,83			180,83		
		m€	154,01			154,01		
		m€	1,55			1,55		
Return on Capital Employed (ROCE) in %	<u>+ Bereinigtes EBIT (HJ2 Vorjahr + HJ1 aktuell) ³</u> Ø Capital Employed ⁴	m€	56,43	19,0%	20,6%	56,43	19,0%	20,6%
		m€	297,51			297,51		

1 ... 1. Halbjahr 2015/2016 angepasst (vgl. Abschnitt 1.3. im Konzernanhang)

2 ... Geänderte Berechnungsmethode zum Vorjahr

3 ... Ermittelt als Summe der letzten vier Quartale

4 ... Ermittelt als Durchschnittsbestand zum Ende der letzten vier Quartale und des Bestands zu Beginn des Betrachtungszeitraums

Erklärungen aller gesetzlichen Vertreter gemäß § 87 Abs. 1 Z 3 Börsegesetz

Wir bestätigen nach bestem Wissen,

1. dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss der DO & CO Aktiengesellschaft ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt,

2. dass der Halbjahresbericht des Konzerns ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offen zu legenden wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Wien, am 17. November 2016

Der Vorstand:

Attila DOGUDAN e.h.
Vorstandsvorsitzender

Mag. Gottfried NEUMEISTER e.h.
Vorstandsmitglied

Bericht über die prüferische Durchsicht des verkürzten Konzernzwischenabschlusses

Einleitung

Wir haben den beigefügten verkürzten Konzernzwischenabschluss der DO & CO Aktiengesellschaft, Wien, für den Zeitraum vom 1. April 2016 bis 30. September 2016 prüferisch durchgesehen. Der verkürzte Konzernzwischenabschluss umfasst die Konzernbilanz zum 30. September 2016, die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung, die Konzern-Gesamtergebnisrechnung, die Konzerngeldflussrechnung und die Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung für den Zeitraum vom 1. April 2016 bis 30. September 2016 sowie den verkürzten Anhang, der eine verkürzte Darstellung der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und sonstige Erläuterungen enthält.

Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft sind für die Aufstellung dieses verkürzten Konzernzwischenabschlusses in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, verantwortlich. Unsere Verantwortung ist es, auf Grundlage unserer prüferischen Durchsicht eine zusammenfassende Beurteilung über diesen verkürzten Konzernzwischenabschluss abzugeben.

Umfang der prüferischen Durchsicht

Wir haben die prüferische Durchsicht unter Beachtung der in Österreich geltenden gesetzlichen Vorschriften und berufstüblichen Grundsätze, insbesondere des Fachgutachtens KFS/PG 11 „Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen“ sowie des International Standard on Review Engagements 2410 „Prüferische Durchsicht des Zwischenabschlusses durch den unabhängigen Abschlussprüfer der Gesellschaft“ durchgeführt. Die prüferische Durchsicht eines Zwischenabschlusses umfasst Befragungen, in erster Linie von für das Finanz- und Rechnungswesen verantwortlichen Personen, sowie analytische Beurteilungen und sonstige Erhebungen. Eine prüferische Durchsicht ist von wesentlich geringerem Umfang und umfasst geringere Nachweise als eine Abschlussprüfung und ermöglicht es uns daher nicht, eine mit einer Abschlussprüfung vergleichbare Sicherheit darüber zu erlangen, dass uns alle wesentlichen Sachverhalte bekannt werden und dass der Abschluss frei von falschen Aussagen ist. Aus diesem Grund erteilen wir keinen Bestätigungsvermerk.

Zusammenfassende Beurteilung

Auf Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der beigefügte verkürzte Konzernzwischenabschluss nicht in allen wesentlichen Belangen in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, aufgestellt worden ist.

Stellungnahme zum Halbjahreskonzernlagebericht und zur Erklärung der gesetzlichen Vertreter gem. § 87 BörseG

Wir haben den Halbjahreskonzernlagebericht der DO & CO Aktiengesellschaft, Wien, zum 30. September 2016 gelesen und dahingehend beurteilt, ob er keine offensichtlichen Widersprüche zum verkürzten Konzernzwischenabschluss aufweist. Der Halbjahreskonzernlagebericht enthält nach unserer Beurteilung keine offensichtlichen Widersprüche zum verkürzten Konzernzwischenabschluss.

Der Halbjahresfinanzbericht enthält die von § 87 Abs 1 Z 3 BörseG geforderte Erklärung der gesetzlichen Vertreter.

Wien, am 17. November 2016

PKF CENTURION
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT MBH

Mag. Günther Prindl e.h.
Wirtschaftsprüfer

Dr. Andreas Staribacher e.h.
Wirtschaftsprüfer